
Hygieneplan

gemäß §36 Infektionsschutzgesetz (IfSG)



Einrichtungsname	Kindergarten Zipfelmützen e.V.
Träger	Kindergarten Zipfelmützen e.V. (e.V., gemeinnützig)
Träger Art	Eltern-Kind-Initiative
Adresse	Birkerstraße 10, 80636 München
Stadtteil	Neuhausen-Nymphenburg
Telefon	089/1296947
E-Mail	info@zipfelmuetzen.net
Website	www.zipfelmuetzen.net
Betriebserlaubnis	14 Plätze für Kinder ab 2,5 Jahren bis Schuleintritt
Konzeptionsstand	02.07.2026 (überarbeitet nach Rückmeldung RBS & Satzungsneufassung)

Inhaltsverzeichnis

1. Rechtliche Grundlagen und Geltungsbereich.....	3
2. Händehygiene.....	3
2.1 Händewaschen (Personal und Kinder)	3
2.2 Händedesinfektion (Personal)	3
2.3 Handpflege.....	3
3. Persönliche Schutzausrüstung	4
4. Flächenreinigung und Desinfektion	4
5. Raum- und Gebäudehygiene.....	5
5.1 Lüften und Lufthygiene	5
5.2 Kleiderablage und Garderobe	5
5.3 Trinkwasserhygiene	5
5.4 Schimmel und Raumluftschadstoffe	5
6. Küchenbereich und Lebensmittelhygiene	5
7. Wickeln, Toilettengang und Zahnpflege	6
8. Wäsche und Textilien.....	6
9. Abfallentsorgung.....	7
10. Erkrankte Kinder und Personal	7
10.1 Erkrankte Kinder.....	7
10.2 Erkranktes Personal	7
10.3 Umgang mit erkrankten Kindern in der Einrichtung	7
11. Meldepflichtige Erkrankungen (§34 IfSG)	7
12. Erste Hilfe und Notfallmanagement	8
13. Hygiene bei Ausflügen und Außenaktivitäten	8
14. Schulung, Einweisung und Dokumentation	8
15. Schlusswort	9
Bestätigung der Kenntnisnahme	10
Anhang A: Hygienemaßnahmen je Bereich (mit Zuständigkeiten).....	11

1. Rechtliche Grundlagen und Geltungsbereich

Dieser Hygieneplan wurde gemäß §36 Infektionsschutzgesetz (IfSG) erstellt. Er gilt für alle Personen, die in der Einrichtung tätig sind (pädagogisches Personal, Praktikant:innen, Eltern im Dienst, externe Kräfte). Er ist für alle zugänglich und wird jährlich überprüft.

- Infektionsschutzgesetz (IfSG), insb. §§ 33, 34, 35, 36
- Bayerisches Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG)
- RKI-Empfehlungen zur Infektionsprävention in Kindertagesstätten
- LGL Bayern: „Routinemäßige Hygienemaßnahmen in Kindertageseinrichtungen“ (Stand August 2018)
- TRBA 250 (Biologische Arbeitsstoffe im Gesundheitswesen)
- DGUV-Regelwerk (Unfallverhütungsvorschriften)

2. Händehygiene

Händewaschen und Händedesinfektion sind die wirksamsten Maßnahmen zur Verhütung von Infektionskrankheiten.

2.1 Händewaschen (Personal und Kinder)

Mit flüssiger Seife, mindestens 30 Sekunden, anschließend gründlich abtrocknen mit Einwegpapierhandtuch.

- Nach dem Toilettengang / Wickeln
- Vor und nach der Zubereitung von Speisen
- Vor dem Essen
- Nach dem Naseputzen (bei Kindern und Personal)
- Nach dem Tierkontakt (Bauernhofbesuch etc.)
- Nach dem Umgang mit Abfällen
- Beim Betreten der Einrichtung nach Außenaktivitäten
- Vor Dienstbeginn (Personal)
- Nach jeder Verschmutzung der Hände

2.2 Händedesinfektion (Personal)

Händedesinfektionsmittel (VAH-gelistet, auf Alkoholbasis) steht in Küche, WC und Wickelbereich bereit. Anwendung gemäß Herstellerangaben (Einwirkzeit beachten, trockene Hände).

- Nach Kontakt mit Körperflüssigkeiten (Blut, Erbrochenes, Stuhl, Urin)
- Nach dem Wickeln (nach vorherigem Händewaschen)
- Nach Ersthilfemaßnahmen mit Körperkontakt

2.3 Handpflege

Geeignete Hautpflegemittel stehen zur Verfügung. Auf Hautveränderungen (Wunden, Ekzeme) an den Händen wird der/die Vorgesetzte hingewiesen; ggf. werden wasserfeste Handschuhe getragen.

3. Persönliche Schutzausrüstung

- Einweghandschuhe (puderfrei, latexfrei): beim Wickeln, bei Wundversorgung, bei Kontakt mit Körperflüssigkeiten.
- Schutzkleidung / Schürze: beim Kochen und bei der Essenszubereitung.
- Mund-Nasen-Schutz: im Bedarfsfall bei erhöhter Infektionslage (z.B. Grippewelle).
- Geeignete Arbeitshandschuhe: beim Umgang mit Reinigungs- und Desinfektionsmitteln (gemäß Herstellerangaben) sowie immer dann, wenn ein Kontakt mit Sekreten oder Körperausscheidungen möglich ist.

Gebrauchte Einweghandschuhe werden sofort in einem geschlossenen Behälter entsorgt. Handschuhe ersetzen nicht das Händewaschen/-desinfizieren.

4. Flächenreinigung und Desinfektion

Die nachfolgende Tabelle legt Reinigungsintervalle und Zuständigkeiten fest. Für die Desinfektion werden nur VAH-gelistete Mittel verwendet. Reinigungs- und Desinfektionsmittel werden außerhalb der Reichweite von Kindern im Abstellraum aufbewahrt.

Bereich / Fläche	Häufigkeit	Mittel / Bemerkung
Fußböden (alle Räume)	Täglich	Feucht wischen, Reinigungsmittel
Fußböden nach Verschmutzung	Sofort	Desinfizierendes Reinigungsmittel
Tische (Ess- und Spieltische)	Täglich vor/nach Mahlzeiten	Feuchtwischen, Reinigungsmittel
Arbeitsflächen Küche	Vor und nach jeder Nutzung	Desinfektion (VAH-gelistet)
Herd / Küchengeräte	Nach jeder Benutzung	Reinigungsmittel
Kühlschrank (innen)	Wöchentlich auswischen; monatlich gründlich	Reinigungsmittel, gründlich auswischen
WC / Toilettensitze	Täglich	Desinfizierendes WC-Reinigungsmittel
Waschbecken (WC + Küche)	Täglich	Reinigungsmittel
Wickeltisch / Wickelaufgabe	Nach jeder Nutzung	Desinfektion (VAH-gelistet); Einmalpapierunterlage
Türgriffe, Lichtschalter	Täglich	Feuchtwischen; bei Infektionsfällen desinfizieren
Spielzeug (Hartplastik)	Wöchentlich	Abwaschen mit Wasser und Spülmittel; bei Kontamination sofort desinfizieren
Kuscheltiere / Textilspielzeug	Monatlich (mind.)	60°C Wäsche; bei Infektionsfällen sofort
Matratzen / Schlafbereich	Wöchentlich (Bezüge)	Wäsche 60°C; Matratze abwischen
Mülleimer	Täglich leeren, wöchentlich reinigen	Reinigungsmittel
Textile Bodenbeläge / Teppiche	Täglich absaugen; 2× jährlich Sprühextraktion	Staubsauger / Sprühextraktionssauger
Geschirr und Besteck	Nach jedem Gebrauch	Geschirrspülmaschine (empf. $\geq 60^\circ\text{C}$)
Zahnputzbecher (personengebunden)	Wöchentlich; Wechsel bei Bedarf	Geschirrspülmaschine ($\geq 60^\circ\text{C}$)
Zahnbürsten (personengebunden)	Nach Nutzung ausspülen; Wechsel nach 8 Wochen	Kontaktfrei lagern, Bürstenkopf nach oben
Töpfchen / WC-Kindersitze (falls vorhanden)	Nach jeder Benutzung; bei Durchfall desinfizieren	Reinigungsmittel; bei Bedarf Flächendesinfektion (VAH-gelistet), trockene Lagerung
Fieberthermometer	Nach jedem Gebrauch	Einmalschutz entsorgen, Gerät abwischen
Wandflächen im Spritzwasserbereich	Wöchentlich und bei Verschmutzung	Feucht wischen, Reinigungsmittel
Reinigungsgeräte (Wischmopp, Eimer, Tücher)	Täglich nach Gebrauch	Gründlich reinigen, vollständig trocken lagern

Reinigungs- und Desinfektionsnachweise werden in einem Reinigungsprotokoll (Aushang im jeweiligen Bereich) dokumentiert und mindestens 1 Jahr aufbewahrt.

Oberflächen werden grundsätzlich im Scheuer-Wisch-Verfahren gereinigt bzw. desinfiziert. Einmal jährlich erfolgt eine Grundreinigung unter Einbeziehung von Lampen, Fenstern, Heizkörpern, Türen, Teppichböden, Vorhängen, Jalousien, Regalen und Verkleidungen. Reinigungs- und Desinfektionsmittel sowie Arzneimittel werden stets an einem für Kinder unzugänglichen Ort aufbewahrt. Zur Legionellenprophylaxe werden selten genutzte Wasserentnahmestellen regelmäßig sowie insbesondere nach längeren Schließzeiten (Ferien) vor der Wiedernutzung durchgespült.

5. Raum- und Gebäudehygiene

Neben der Flächenreinigung tragen ein gutes Raumklima und ein hygienisch einwandfreier Gebäudezustand wesentlich zur Infektionsprävention bei.

5.1 Lüften und Lufthygiene

Regelmäßiges Lüften verbessert die Innenraumluft und senkt die Infektionsgefahr. In allen Aufenthaltsräumen wird morgens vor Betriebsbeginn sowie danach regelmäßig (z. B. stündlich) über mehrere Minuten quer- bzw. stoßgelüftet; eine Dauerkippstellung wird vermieden. Nach Aktivitäten mit erhöhter Aerosolbildung (Turnen, Singen) und bei erhöhtem Infektionsgeschehen wird häufiger gelüftet.

5.2 Kleiderablage und Garderobe

Die Garderobe ist so gestaltet, dass sich die Kleidungsstücke der Kinder möglichst nicht berühren (Vermeidung der Läuseübertragung). Jedes Kind hat einen personengebundenen, mit einem Motiv gekennzeichneten Platz. Gemeinschaftskämme und -bürsten werden nicht verwendet.

5.3 Trinkwasserhygiene

Es gilt die Trinkwasserverordnung (TrinkwV). Sind Bleileitungen in der Hausinstallation vorhanden oder nicht sicher auszuschließen, wird das Gesundheitsamt eingeschaltet und ein Austausch veranlasst. Werden Duschen über einen zentralen Warmwasserspeicher (Großanlage) versorgt, erfolgt einmal jährlich eine orientierende Untersuchung auf Legionellen. Seltene genutzte Wasserentnahmestellen werden regelmäßig, insbesondere nach längeren Schließzeiten (Ferien), vor der Wiedernutzung durchgespült; Kalkablagerungen an den Auslässen werden entfernt.

5.4 Schimmel und Raumluftschadstoffe

Bei Feuchtigkeits- oder Schimmelschäden wird die Ursache ermittelt und durch die Eigentümerin/den Vermieter kurzfristig fachtechnisch prüfen und beseitigen lassen – nicht nur der Schimmel, sondern auch der zugrunde liegende bauliche Mangel. Bei Fragen zu Raumluft, Geruchsbelästigung oder Schadstoffen wird das Gesundheitsamt hinzugezogen.

6. Küchenbereich und Lebensmittelhygiene

Die Küche ist eine Frischkochküche. Der tägliche Kochdienst wird von wechselnden Elternteilen durchgeführt. Alle im Kochdienst tätigen Personen werden vor ihrem ersten Einsatz in die Hygieneregeln eingewiesen und bestätigen dies schriftlich.

- Belehrung nach §43 IfSG: Alle in der Küche tätigen Personen benötigen eine gültige Gesundheitsbelehrung (§43 IfSG) vor dem ersten Einsatz.
- Haare zusammenbinden; keine Schmuckstücke / Uhren an Händen und Armen.

- Schutzkleidung (Schürze) tragen.
- Hände vor Arbeitsbeginn und nach jeder Unterbrechung waschen.
- Rohes Fleisch/Fisch und andere Lebensmittel strikt getrennt verarbeiten (separate Schneidbretter, Messer).
- Durcherhitzen auf mind. 70°C Kerntemperatur.
- Keine Resteverwertung von Speisen aus dem Vortag.
- Kühlkette einhalten: Lebensmittel unter +7°C, Kühlschranktemperatur täglich prüfen.
- Ablaufdaten regelmäßig kontrollieren.
- Wareneingangskontrolle: Verpackung, Unversehrtheit und Haltbarkeit der Waren prüfen.
- Angebrochene Lebensmittel mit Anbruch- bzw. Verarbeitungsdatum und Inhalt kennzeichnen.
- Transportverpackungen (z. B. Kartons) nicht in Kühl- oder Lagerräume bringen (Schädlingseintrag vermeiden).
- Regelmäßige Kontrolle auf Schädlingsbefall; Fliegengitter an Fenstern auf Schäden prüfen.
- Kühl- und Gefriertemperaturen werden täglich dokumentiert.
- Abfälle sofort in geschlossene Behälter entsorgen.
- Bei Erkrankungen (Durchfall, Erbrechen, infizierte Wunden): keine Tätigkeit im Kochdienst bis 48 Stunden nach Abklingen der Symptome.

7. Wickeln, Toilettengang und Zahnpflege

Die Wickelecke befindet sich im Flur: gut geschützt vor Blicken von außen, aber für das restliche Team jederzeit einsehbar (Offene-Tür-Prinzip).

- Einmalpapierunterlage auf dem Wickeltisch, nach jeder Nutzung entsorgen.
- Einweghandschuhe tragen; nach dem Wickeln sofort entsorgen.
- Wickeltisch nach jeder Nutzung desinfizieren (VAH-gelistetes Mittel).
- Hände waschen und desinfizieren nach dem Wickeln.
- Schmutzige Windeln in verschlossenen Beuteln in abgedeckten Mülleimer.
- Kind beim Wickeln niemals unbeaufsichtigt lassen.
- Wickeln wird rotierend von Mitarbeitenden durchgeführt (Offene-Tür-Prinzip).
- Kinder werden altersgerecht an Selbstständigkeit beim Toilettengang herangeführt; Unterstützung stets mit Ankündigung und Zustimmung des Kindes.
- Zahnputzbecher und -bürsten sind personengebunden und dauerhaft mit einem Motiv gekennzeichnet (identisch mit dem Handtuch-Motiv), um Verwechslungen auszuschließen.
- Zahnbürsten werden kontaktfrei und mit ausreichendem Abstand gelagert (Bürstenkopf nach oben), regelmäßig gereinigt und spätestens nach 8 Wochen gewechselt.

8. Wäsche und Textilien

- Schmutzige Wäsche (Bettwäsche, Handtücher, Kleidung) wird in verschlossenen Beuteln gesammelt.
- Waschen bei mind. 60°C.
- Bettwäsche (Schlafbereich): wöchentlich waschen, nach Nässe/Verschmutzung sofort.
- Handtücher: je Kind ein eigenes; wöchentlich oder bei Bedarf wechseln.
- Persönliche Kleidungsstücke der Kinder werden separat aufbewahrt und nach Hause mitgegeben.
- Reinigungstücher, Wischbezüge und Geschirrtücher: täglich bei mind. 60°C waschen und vor Wiederverwendung vollständig trocknen.
- Lätzchen: nach jeder Nutzung bei mind. 60°C waschen.

- Waschbare Spielutensilien und abnehmbare Bezüge von Spiel-/Ruhematten: vierteljährlich und bei Verschmutzung waschen (Temperatur gemäß Material).

9. Abfallentsorgung

- Restmüll: Mülleimer mit Deckel und Einwegsack; täglich geleert.
- Küchenabfälle: sofort entsorgen; getrennte Behälter für Wertstoffe.
- Windeln, Einweghandschuhe, kontaminiertes Material: in verschlossenem Beutel in Restmüll.
- Scharfe Gegenstände (Nadeln etc.): in durchstichsicherem Behälter entsorgen.
- Reinigungs- und Desinfektionsmittelverpackungen: gemäß Verpackungsangaben entsorgen.

10. Erkrankte Kinder und Personal

10.1 Erkrankte Kinder

Erkrankte Kinder werden gemäß §34 IfSG von der Betreuung ausgeschlossen. Die Eltern werden umgehend informiert und müssen das Kind abholen.

- Ausschluss bei: Fieber über 38,5°C, Durchfall (mehr als 3 mal täglich), Erbrechen, ansteckenden Hauterkrankungen (z.B. Windpocken, Scharlach, Impetigo), Konjunktivitis (eitriger Augenausfluss), Läusebefall (bis zur Erstbehandlung).
- Kinder mit Durchfall oder Erbrechen dürfen die Einrichtung erst 48 Stunden nach Abklingen der Symptome wieder besuchen.
- Bei meldepflichtigen Erkrankungen (§34 IfSG) informiert die Einrichtungsleitung sofort das Gesundheitsamt und das Referat für Bildung und Sport.
- Eltern sind verpflichtet, die Einrichtung über ansteckende Erkrankungen unverzüglich zu informieren (Merkblatt nach §34 Abs. 5 IfSG liegt vor und wird bei Aufnahme ausgehändigt).

10.2 Erkranktes Personal

- Erkranktes Personal bleibt der Einrichtung fern.
- Bei Durchfall oder Erbrechen: Tätigkeitsverbot bis 48 Stunden nach Abklingen.
- Bei meldepflichtigen Erkrankungen: ärztliches Attest vor Wiederaufnahme der Tätigkeit.
- Tätigkeitsverbote nach §42 IfSG werden beachtet.

10.3 Umgang mit erkrankten Kindern in der Einrichtung

- Erkranktes Kind wird von anderen Kindern getrennt, bis Eltern es abgeholt haben.
- Kontaktflächen und genutzte Gegenstände werden sofort desinfiziert.
- Einweghandschuhe bei Kontakt mit Körperflüssigkeiten.

11. Meldepflichtige Erkrankungen (§34 IfSG)

Bei Verdacht oder Auftreten folgender Erkrankungen ist die Einrichtungsleitung unverzüglich zu informieren. Diese meldet umgehend an das Gesundheitsamt:

- Cholera, Typhus, Paratyphus
- Hepatitis A und E
- Norovirus-Gastroenteritis (bei Häufung)
- EHEC-Infektionen
- Masern, Mumps, Röteln, Keuchhusten, Windpocken
- Meningokokken-Infektionen

- Tuberkulose
- Impfpräventable Erkrankungen allgemein
- Kopfläuse (Elterninfo und Wiederezulassung nach Erstbehandlung)

Die aktuelle Liste meldepflichtiger Erkrankungen ist beim Robert Koch-Institut (RKI) abrufbar (www.rki.de).

Gesundheitsamt München: Bayerstr. 28a, 80335 München | Tel: 089/233-47800

Referat für Bildung und Sport (RBS): Landsberger Str. 30, 80339 München | Tel: 089/233-84451 oder 089/233-84249

12. Erste Hilfe und Notfallmanagement

- Erste-Hilfe-Kasten: im Flur, gut sichtbar, regelmäßig (mind. halbjährlich) auf Vollständigkeit und Verfallsdaten geprüft.
- Verbandmaterial wird nach Benutzung sofort ersetzt.
- Erste-Hilfe-Leistung: Alle Mitarbeitenden verfügen über aktuelle Erste-Hilfe-Kenntnisse (Erste Hilfe am Kind, regelmäßige Auffrischung).
- Unfallmeldung: Alle Unfälle werden im Verbandbuch dokumentiert. Schwere Unfälle werden der gesetzlichen Unfallversicherung (GUV/KUVB) gemeldet.
- Notrufnummern: Polizei 110 | Feuerwehr/Notarzt 112 | Giftnotruf Bayern 089/19240 oder 030/19240 (Berlin)
- Sammelplatz bei Evakuierung: Birkerstraße 2.
- Arzneimittel/Medikamente: für Kinder unzugänglich und produktgerecht aufbewahren, stets in der Originalverpackung und mit Namen des Kindes beschriftet; Gabe nur nach schriftlicher Vereinbarung mit den Eltern.

13. Hygiene bei Ausflügen und Außenaktivitäten

- Hände waschen nach Außenaktivitäten, vor Essen und nach Tierkontakt.
- Trinkwasser und eigene Brotzeit in geeigneten, verschlossenen Behältern mitführen.
- Erste-Hilfe-Tasche bei jedem Ausflug dabei.
- Bei Ausflügen zum Bauernhof: besondere Hygienebelehrung der Kinder; Händedesinfektion vor dem Essen.
- Beim Schwimmunterricht: Duschen vor dem Baden; Fußdesinfektion beachten.
- Das Außengelände wird vor der Nutzung auf Schäden, Unrat und Fremdkörper (z. B. Tierkot) kontrolliert.
- Der Zustand der Spielgeräte wird regelmäßig überprüft (DGUV); Zäune und Hecken werden auf Undichtigkeit geprüft, um Tieren (Hunde, Katzen) den Zugang zu erschweren.

14. Schulung, Einweisung und Dokumentation

- Alle Mitarbeitenden werden bei Dienstantritt und bei jeder Aktualisierung in den Hygieneplan eingewiesen; Kenntnisnahme wird schriftlich bestätigt.
- Eltern im Kochdienst erhalten eine Einweisung in die Küchenhygiene und die Belehrung nach §43 IfSG vor dem ersten Einsatz.
- Der Hygieneplan wird mindestens einmal jährlich auf Aktualität überprüft und bei Bedarf aktualisiert (Datum und Unterschrift).

- Reinigungsprotokoll liegt für Küche und Sanitärbereiche aus.
- Kühlschranktemperaturen werden täglich dokumentiert.

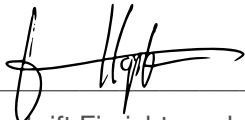
Der Hygieneplan liegt in der Einrichtung (Arbeitszimmer / Ordner Hygieneplan) aus und ist für alle Mitarbeitenden jederzeit zugänglich. Er ist ebenfalls auf der Homepage www.zipfelmuetzen.net veröffentlicht.

15. Schlusswort

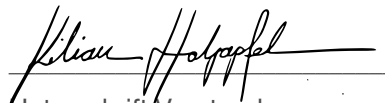
Dieser Hygieneplan ist ein lebendiges Dokument. Er wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf an neue Erkenntnisse, gesetzliche Vorgaben oder praktische Erfahrungen angepasst. Die nächste planmäßige Überarbeitung ist für den 01.07.2027 vorgesehen.

Wir danken dem gesamten Team für die sorgfältige Umsetzung der Hygienemaßnahmen im Alltag. Als Eltern-Kind-Initiative verstehen wir Hygiene als gemeinsame Aufgabe von Team, Vorstand und Elternschaft – zum Wohl der uns anvertrauten Kinder.

München, 01.07.2026



Unterschrift Einrichtungsleitung
Einrichtung



Unterschrift Vorstand



Stempel

Bestätigung der Kenntnisaufnahme

Die unterzeichnenden Personen bestätigen, den Hygieneplan gelesen und verstanden zu haben.

[illegible]

Anhang A: Hygienemaßnahmen je Bereich (mit Zuständigkeiten)

Übernommen aus der internen Maßnahmenübersicht „Hygienemaßnahmen_Zipfelmützen_KiGa“. Diese Tabelle konkretisiert die in Abschnitt 4 festgelegten Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen je Raum und benennt die jeweils verantwortlichen Personen.

Raum/Bereich	Was	Wann	Wie	Womit	Wer
Eingangsbereich / Wohn/- und Esszimmer	Desinfektionsmittel im Spender ist immer aufzufüllen	wenn leer	durch auffüllen	Desinfektionsmittel	Pädagogisches Personal
Eingangsbereich / Wohn/- und Esszimmer	Alle Holzoberflächen Tische, Stühle sind mit Desinfektionstücher/-mittel zu reinigen	täglich	Feucht abwischen	Desinfektionsmittel/-tücher	Pädagogisches Personal
Eingangsbereich / Wohn/- und Esszimmer	Der Boden muss mit Wischmop Reinigungslösung, Desinfektionsmittel gereinigt werden	wöchentlich	Feucht wischen	Reinigungslösung	Putzkraft
Eingangsbereich / Wohn/- und Esszimmer	Persönliche Fächer sind stets sauber zu halten. Nicht zu viele Sachen lagern! (Kleidung, Papier, Schuhe etc.)	täglich	Sichtkontrolle durch Eltern	-	jedes Elternteil bei Abholung
Eingangsbereich / Wohn/- und Esszimmer	Alle Teppich(e) sollte(n) chemisch professionell gereinigt werden	jährlich	durch bzw bei Reinigungsfirma	chemisch	Elternamt
Eingangsbereich / Wohn/- und Esszimmer	Fenster sollten von innen und außen gereinigt werden	jährlich	Nass reinigen/-abziehen	Fensterreiniger/-Reinigungslösung	Elternamt
Eingangsbereich / Wohn/- und Esszimmer	Türgriffe/-klinke sollten täglich mit Desinfektionstüchern gereinigt werden	täglich	Feucht abwischen	Desinfektionsmittel/-tücher	Putzkraft
Eingangsbereich / Wohn/- und Esszimmer	Alle Oberflächen, einschließlich Regale, Tür oben und die Akustikwolken (von der Decke hängend), sollten gewischt werden	jährlich	Feucht abwischen	Reinigungslösung	Elternamt
Flur	Wickeltisch muss nach jeder Nutzung desinfiziert werden	nach jeder Nutzung	Feucht abwischen/desinfizieren	Desinfektionsmittel (VAH-gelistet)	Pädagogisches Personal
Flur	Der Boden muss mit Wischmop Reinigungslösung, Desinfektionsmittel gereinigt werden	täglich	Feucht wischen	Reinigungslösung	Putzkraft
Küche	Müll muss täglich entsorgt werden	täglich	nach Mülltrennung	-	Pädagogisches Personal
Küche	Küchenplatte bzw. Tischoberfläche muss täglich desinfiziert und gereinigt werden	täglich	Feucht reinigen/-abwischen	Reinigungslösung/-Desinfektionsmittel	Pädagogisches Personal
Küche	Kühlschrank muss monatlich von innen und außen gründlich gereinigt und desinfiziert werden	monatlich	Feucht reinigen/-abwischen	Reinigungslösung/-Desinfektionsmittel	Putzkraft
Küche	Komplette Küche Schränke, Schubladen, Backofen muss gereinigt werden	jährlich	Feucht reinigen/-abwischen	Reinigungslösung/-Desinfektionsmittel	Elternamt
Küche	Türgriffe/-klinke sollten täglich mit Desinfektionstüchern gereinigt werden	täglich	Feucht abwischen	Reinigungslösung/-Desinfektionsmittel	Putzkraft
Küche	Der Boden muss mit Wischmop Reinigungslösung,	jährlich	Feucht wischen	Reinigungslösung/-Desinfektionsmittel	Putzkraft

	Desinfektionsmittel gereinigt werden				
Küche	Fenster sollten von innen und außen gereinigt werden	jährlich	Nass reinigen/-abziehen	Fensterreiniger/-Reinigungslösung	Elternamt
Toilette	Klobrille muss desinfiziert werden	täglich	Feucht reinigen/-abwischen	Desinfektionsmittel/-tücher	Pädagogisches Personal
Toilette	Feuchttücher (Popo) für die Kinder sind bereitzustellen	täglich	-	-	Pädagogisches Personal
Toilette	Armaturen und Türklinke sind zu desinfizieren	täglich	Feucht abwischen	Desinfektionsmittel/-tücher	Pädagogisches Personal
Toilette	Jedes Kind sollte sein eigenes weißes Handtuch besitzen! Diese sind wöchentlich zu waschen	1x wöchentlich	mind. 60°C waschen	Waschmaschine	Elternamt
Toilette	Waschbecken, Armaturen, Toilettenbecken und –sitze, Ziehgriffe, Spültasten, Fäkalienausgüsse	täglich	Feucht wischen	Reinigungslösung/-Desinfektionsmittel	Putzkraft
Toilette	Der Boden muss mit Wischmop Reinigungslösung, Desinfektionsmittel gereinigt werden	täglich	Feucht wischen	Reinigungslösung/-Desinfektionsmittel	Putzkraft
Toilette	Fenster sollten von innen und außen gereinigt werden	jährlich	Nass reinigen/-abziehen	Fensterreiniger/-Reinigungslösung	Elternamt
Toilette	Grundreinigung aller Oberflächen inkl. Toilette komplett, Waschbecken, Wände sollen gewischt werden.	jährlich	Feucht wischen	Reinigungslösung/-Desinfektionsmittel	Elternamt
Toilette	Schimmel muss mit Schimmelspray gereinigt werden	jährlich	Feucht wischen	Schimmelspray	Elternamt
Toilette	Abwischbare Matten	1x wöchentlich	mind. 60°C waschen	Waschmaschine	Elternamt
Toilette	Zahnputzbecher (personengebundene Verwendung)	1x wöchentlich	Reinigen	Geschirrspülmaschine (empf. ≥ 60°C)	Pädagogisches Personal
Ruheraum	Bettlaken müssen wöchentlich gewaschen werden	wöchentlich	mind. 60°C waschen	Waschmaschine	Elternamt
Ruheraum	Schränke und Schubladen sind einmal pro Jahr zu reinigen	jährlich	Feucht reinigen/-abwischen	Reinigungslösung/-Desinfektionsmittel	Elternamt
Ruheraum	Couch sollte mit Sofaschoner bzw. Sofaüberwürfe ausgestattet werden. Diese sollten regelmäßig gereinigt werden	jährlich	mind. 60°C waschen	Waschmaschine	Elternamt
Ruheraum	Fenster sollten von innen und außen gereinigt werden	jährlich	Nass reinigen/-abziehen	Fensterreiniger/-Reinigungslösung	Elternamt
Ruheraum	Teppich sollte mit Teppichreinigungsmaschine gereinigt werden (von zum Beispiel Bauhaus)	jährlich	Feucht reinigen/-abwischen	Reinigungsmittel geeignet für die Maschine	Elternamt
Ruheraum	Spiele (Kuscheltiere, Lego etc.) sollten eingesammelt und zu Hause gewaschen werden	jährlich	mind. 60°C waschen	Waschmaschine	Elternamt
Arbeitszimmer	Alle Holzoberflächen Tische, Stühle sind mit Desinfektionstücher/-	täglich	Feucht reinigen/-abwischen	Desinfektionsmittel/-tücher	Putzkraft

	mittel zu reinigen				
Arbeitszimmer	Bettlaken müssen wöchentlich gewaschen werden	wöchentlich	mind. 60°C waschen	Waschmaschine	Elternamt
Arbeitszimmer	Schränke und Schubladen sind zu reinigen	jährlich	Feucht reinigen/- abwischen	Desinfektionsmittel/- Reinigungslösung	Elternamt
Arbeitszimmer	Fenster sollten von innen und außen gereinigt werden	jährlich	Nass reinigen/- abziehen	Fensterreiniger/- Reinigungslösung	Elternamt
Abstellraum/Gang	Abstellraum sollte monatlich gecheckt werden. Welche Sachen sind überflüssig/abgelaufen, etc..	monatlich	Sichtprüfung	-	Pädagogisches Personal
Abstellraum/Gang	Abstellraum/Gang sollte pro Quartal gereinigt werden	jährlich	Feucht reinigen/- abwischen	Desinfektionsmittel/-tücher	Elternamt
Abstellraum/Gang	Fenster sollten von innen und außen gereinigt werden	jährlich	Nass reinigen/- abziehen	Fensterreiniger/- Reinigungslösung	Elternamt

Anhang B: Hygiene-Checklisten zum Aushang

Es gibt zwei gemeinsame Nachweisblätter für alle Räume: ein Monatsblatt (tägliche, wöchentliche und monatliche Aufgaben – monatlich neu ausdrucken) und ein Jahresblatt (quartalsweise, halbjährliche und jährliche Aufgaben – jährlich neu ausdrucken). Die Spalte „Raum“ ordnet jede Aufgabe ihrem Bereich zu; die Aufgabenarten sind farblich gekennzeichnet:

Täglich	Wöchentlich	Monatlich	Quartalsweise	Halbjährlich	Jährlich
---------	-------------	-----------	---------------	--------------	----------

Jede Person zeichnet jede erledigte Maßnahme mit ihrem persönlichen Kürzel (Handzeichen) ab. In den Tagesspalten genügt das Kürzel (das Datum ergibt sich aus Tagesnummer + Monat/Jahr in der Kopfzeile); bei wöchentlichen bis jährlichen Aufgaben zusätzlich das Datum eintragen. Volle bzw. abgelaufene Blätter werden im Ordner „Hygiene-Nachweise“ abgeheftet.

Kürzel-Verzeichnis – bitte eintragen, damit jedes Handzeichen einer Person zugeordnet werden kann:

[illegible]

Monatsnachweis · alle Räume

Monat: _____ Jahr: _____ Einrichtung: Kindergarten Zipfelmützen e.V.

Täglich																																	
Raum	Maßnahme	Wer	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Eingangsbereich	Türgriffe und -klinken desinfizieren	Päd. Personal																															
Flur	Wickeltisch reinigen/desinfizieren	Päd. Personal																															
	Boden feucht wischen	Putzkraft																															
	Alle Holzoberflächen, Tische und Stühle desinfizieren	Päd. Personal																															
	Persönliche Kinderfächer auf Sauberkeit prüfen	Eltern (Abhol.)																															
	Desinfektionsmittel im Spender auffüllen	Päd. Personal																															
Küche	Türgriffe und -klinken desinfizieren	Päd. Personal																															
	Küchenoberflächen und Tisch desinfizieren	Päd. Personal																															
	Müll trennen und entsorgen	Päd. Personal																															
Toilette	Klobrille desinfizieren	Päd. Personal																															
	Armaturen und Türklinke desinfizieren	Päd. Personal																															
	Feuchttücher für Kinder bereitstellen	Elternamt																															
Arbeitszimmer	Alle Holzoberflächen, Tische und Stühle desinfizieren	Päd. Personal																															

Wöchentlich								
Raum	Maßnahme	Wer	Woche 1	Woche 2	Woche 3	Woche 4	Woche 5	
Eingangsbereich	Boden feucht wischen	Putzkraft / Elternamt						
Küche	Boden feucht wischen	Putzkraft / Elternamt						
Toilette	Kindliche Handtücher waschen (mind. 60 °C)	Elternamt						
	Boden feucht wischen	Elternamt						
Ruheraum	Bettlaken waschen (mind. 60 °C)	Elternamt						
	Sofaschoner/-überwürfe waschen (mind. 60 °C)	Elternamt						
Arbeitszimmer	Bettlaken waschen (mind. 60 °C)	Elternamt						

Monatlich				
Raum	Maßnahme	Wer	Erledigt am (Datum)	Kürzel
Küche	Kühlschrank innen und außen reinigen	Putzkraft / Elternamt		

Raum	Maßnahme	Wer	Erledigt am (Datum)	Kürzel
Abstellraum	Inhalte prüfen: Überflüssiges / Abgelaufenes entsorgen	Päd. Personal		

Monatsblatt – bitte monatlich neu ausdrucken und das ausgefüllte Blatt abheften.

Quartalsweise						
Raum	Maßnahme	Wer	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Eingangsbereich	Fenster innen und außen reinigen	Elternamt				
Küche	Schränke, Schubladen und Backofen reinigen	Putzkraft / Elternamt				
	Fenster innen und außen reinigen	Elternamt				
Toilette	Fenster innen und außen reinigen	Elternamt				
Ruheraum	Schränke und Schubladen reinigen	Elternamt / Putzkraft				
	Fenster innen und außen reinigen	Elternamt				
Arbeitszimmer	Schränke und Schubladen reinigen	Elternamt / Putzkraft				
	Fenster innen und außen reinigen	Elternamt				
Abstellraum	Raum feucht reinigen	Putzkraft / Elternamt				
	Fenster innen und außen reinigen	Elternamt				

Halbjährlich				
Raum	Maßnahme	Wer	1. Halbjahr	2. Halbjahr
Eingangsbereich	Teppich(e) professionell reinigen (chemisch)	Elternamt		

Jahresblatt – bitte jährlich neu ausdrucken und das ausgefüllte Blatt abheften.